

LIB-2022-04_STUDIENREISE



Tour Title:

Libanon

Tour Subtitle:

Politische Studienreise

Tour Date:

15. April 2022 bis 24. April 2022

Auf der einen Seite zahlreiche historische Weltkulturdenkmäler, die berühmte libanesische Küche, atemberaubende Gebirgslandschaften, mondäne Skigebiete, Beachclubs und Weingüter sowie ein pulsierendes Nachtleben. Auf der anderen Seite lebhaft Proteste gegen die korrupte politische Elite des Zedernstaats, eine um sich greifende Wirtschaftskrise, die den Großteil der Bevölkerung in bedrückende Armut stürzt, das Erbe eines zerstörerischen Bürgerkriegs, dessen Narben auch 25 Jahre später noch deutlich sichtbar sind, und zuletzt die verheerende Explosion im Hafen Beiruts am 4. August 2020.

Wie kaum ein anderes Land vereint der Libanon auf einer Fläche halb so groß wie Hessen unterschiedlichste Facetten. Kulturell und politisch Interessierte können den Brückenkopf zwischen dem arabischen Raum und Europa als faszinierenden Ort der Gegensätze kennen lernen. Vor dem Hintergrund einer religiös und kulturell überaus heterogenen, oft gespaltenen Gesellschaft, extremen sozio-ökonomischen Ungleichheiten, großflächigen Protesten gegen die korrupte Politik und ausufernde Privatisierungen wie zuletzt seit Oktober 2019, einer fast vollständigen Urbanisierung sowie der über einer Million Geflüchteter im Land ist der Libanon ein Brennglas globaler Problematiken.

Preis

Normalpreis

1.689 €

Normalpreis

Ermäßigt

1.289 €

Ermäßigt

Content Left Column:

Beirut

In Beirut machen wir uns mit den Grundzügen der Geschichte und Gesellschaft des Libanons vertraut. Auf Stadtführungen thematisieren wir die Ursachen, Spuren und Auswirkungen des Bürgerkriegs (1975-1990), der sogenannten Zedernrevolution von 2005 und den seit Herbst 2019 andauernden Protesten. Wie es um die aktuelle politische Lage im Libanon steht, erfahren wir in Gesprächen mit Journalist*innen und Aktivist*innen aus der Zivilgesellschaft, welche teilweise auch an den jüngsten Protesten beteiligt waren. Im Austausch mit Beirutis aus verschiedenen Vierteln der Stadt werden wir auch die katastrophalen Auswirkungen der anhaltenden Wirtschaftskrise und der Hyperinflation in ihrem Alltag näher kennenlernen und mit dem locals auch über ihre Erfahrungen während und nach der Explosion im Hafen der Hauptstadt im August 2020 sprechen.

Südlibanon

Im Südlibanon thematisieren wir die israelische Besatzung von 1982 bis 2000 sowie die Rolle der Hisbollah in jüngerer Vergangenheit und Gegenwart. Mit Saida und Tyros stehen zwei traditionsreiche Küstenstädte mit langer

Vergangenheit auf dem Programm, deren verwinkelte Gassen zum Spazieren und Entdecken einladen.

Chouf-Gebirge

Im Chouf-Gebirge durchwandern wir die weltberühmten Zedernwälder, die dem Libanon seinen Spitznamen geben. Wir setzen uns aus religiöser und politischer Perspektive mit dem Drusentum auseinander und besuchen den osmanischen Beit Eddin-Palast, ein hervorragendes Weingut und pittoreske Bergdörfer.

Content Right Column:

Bekaa-Ebene

In der Bekaa-Ebene treffen wir auf eine NGO, die mit syrischen Geflüchteten arbeitet und mit der wir die Situation der Syrer*innen im Libanon, die Auswirkungen des syrischen Bürgerkriegs auf das kleine Nachbarland sowie die Situation innerhalb Syriens thematisieren wollen. In Baalbek werden wir einen reich geschmückten schiitischen Schrein besuchen, bevor wir schließlich den wohl eindrucklichsten römischen Tempel Westasiens und UNESCO-Weltkulturerbe bewundern können.

Nordlibanon

Im Nordlibanon machen wir eine Wanderung durch das heilige Qadisha-Tal - der ideale Ort, um sich mit der Geschichte, Gegenwart und Zukunft libanesischer Christ*innen auseinanderzusetzen. In Tripoli, der zweitgrößten Stadt des Libanon besichtigen wir die Kreuzfahrerfestung, welche über der Stadt thront, die mamelukische Altstadt sowie das nie vollendete Messegelände des berühmten brasilianischen Architekten Oscar Niemeyer aus den 1960er-Jahren. Zugleich wollen wir uns mit der strukturellen Armut und Perspektivlosigkeit beschäftigen, welche Tripoli 2019 in eine Hochburg der Proteste verwandelten.

Batroun und Byblos schließlich bilden mit ihren wunderschönen Altstädten, den antiken Ruinen und Badestränden einen entspannten Abschluss für unsere Reise.

Array



Tour Übersicht

START:	Beirut
ENDE:	Beirut
DAUER:	10 Tage / 9 Nächte
TRANSPORT:	Privater Reisebus
UNTERKUNFT:	Mittelklassehotels und Gästehäuser
ZUSCHLAG FÜR EINZELZIMMER:	400 Euro
SPRACHE:	Toursprache ist Deutsch, Treffen z.T. auf Englisch / Arabisch mit Übersetzung

Leistungen

Im reisepreis inbegriffen:

- 9 Übernachtungen in Mittelklassehotels und Gästehäusern
- Halbpension
- Begleitung durch deutschsprachige Reiseleitung
- Sämtliche Eintritte zu Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten
- Transport im privaten Reisebus
- Wasser und Snacks

Zusätzliche leistungen:

- An- und Abreise mit dem Flugzeug (kann über die Alsharq Reise GmbH gebucht werden)
- Reiseversicherungen (können über die Alsharq Reise GmbH gebucht werden)
- Trinkgelder
- Gastgeschenke

Der Reiseverlauf:

Tag 1: Beirut - Ankunft und Einführung in die Geschichte und Gesellschaft

- Vorstellung des Programms
- Einführung in Geschichte und Gesellschaft
- Abendessen mit jungen Beirutis
- Besuch einer Kulturveranstaltung

Tag 2: Beirut - Geschichte einer Stadt in Aufruhr

- Spaziergang durch 150 Jahre Stadtgeschichte voller Gegensätze: Wohlstand und Marginalisierung, Bürgerkrieg und friedlicher Protest, Hoffnung und Enttäuschung
- Treffen mit lokalen Aktivist*innen zur politischen Lage des Landes: Die Revolution vom 17. Oktober 2019, die Wirtschaftskrise und die Hafensexplosion
- Einführung ins politisch-konfessionelle System des Libanon

Tag 3: Saida und Tyros - Sunni- und Shia-Islam

- Einführung Islamische Geschichte: Das Schisma zwischen Sunniten & Schiiten - und warum es keinen ausreichenden Erklärungsansatz für die Gegenwart darstellt
- Besuch der historischen Altstadt Saidas, die für ihren Markt, die herrschaftlichen Stadthäuser, die Seifenproduktion und die vorgelagerte Kreuzfahrerburg berühmt ist
- Die Rolle der Hariri-Familie oder Klientelismus am Beispiel von Saida
- Besuch von Tyros: Regionales Zentrum unter den Phöniziern und Römern
- Input zu Tyros als Ausgangspunkt der schiitischen "Bewegung der Entrechteten"
- Baden am Mittelmeerstrand und Abendessen in einem Fischrestaurant am Hafen von Tyros

Tag 4: Mleeta, Nabatiyeh und Beaufort - 'Widerstand' und Weinverkostung

- Der Libanon als Spielfeld geopolitischer Interessen: Besatzungsmächte Syrien und Israel (und Iran?)
- Die umstrittene Rolle der Hisbollah: Besuch des Widerstandsmuseums in Mleeta
- Besuch eines renommierten Weinguts, inklusive Verkostung des lokalen Weins

Tag 5: Das Chouf-Gebirge - Politische Bedeutung der Drusen im Libanon

- Einführung zur Genese des Drusentums und der politischen Bedeutung der Drusen im Libanon und in der Region
- Verschmelzung osmanischer und italienischer Architektur: Beit Eddine, die Sommerresidenz des Präsidenten
- Der Bürgerkrieg zwischen Drus*innen und Christ*innen im Chouf-Gebirge: Friedliches Zusammenleben vs. erbitterte Kämpfe und Vertreibungen
- Kleine Wanderung im wunderschönen Zedernreservat Arz Barouk

Tag 6: Bekaa-Ebene und Baalbek

- Situation syrischer Geflüchteter im Libanon: Besuch einer lokalen NGO
- Besuch eines schiitischen Schreins: Theologie und Praxis
- Führung durch das UNESCO-Weltkulturerbe der römischen Tempel von Baalbek mit dem Archäologen Charbel Saliba

Tag 7: Bcharreh und Tripoli - Wanderung im Qadischa-Tal

- Einführung in die wichtigsten religiösen und politischen Aspekte der christlich-maronitischen Kirche und Wanderung im heiligen Qadischa-Tal inklusive Besuch mehrerer Klöster
- Besuch des Khalil Gibran-Museums im Geburtsort des Poeten und Malers
- Abends Fahrt an die Küste nach Tripoli

Tag 8: Tripoli - Kulturelle Vielfalt und sozioökonomische Krisen

- Führung durch Tripolis Altstadt: Besuch der Kreuzfahrerburg, mamlukischer Hamams und Moscheen und ein Minztee im Suk
- Architekturführung durch das unvollendete Internationale Messegelände von Star-Architekt Oscar Niemeyer in Tripoli
- Besuch des Azm Kulturzentrums
- Abendspaziergang durch das christlich geprägte Viertel Tripolis

Tag 9: Batroun, Byblos und Beirut - Libanesischer Revolution und armenische Diaspora

- Spaziergang durch die pittoresken Altstädte von Batroun und Byblos
- Besuch der UNESCO Weltkulturerbe-Stätte Byblos
- Besuch des armenischen Kulturzentrums Badguer: Geschichte des armenischen Völkermords und der armenischen Diaspora

Tag 10: Beirut - Palästinensisches Flüchtlingslager, UMAM und Sursock Museum

- Führung und Besuch durch ein palästinensisches Flüchtlingslager und anschließendes Gespräch mit den Bewohner*innen

- Besuch des UMAM Dokumentationszentrums
- Besuch des Surssock Museums: Aktuelle arabische Kunstperspektiven und die Folgen der Hafensexpllosion
- Evaluation der Reise



Byblos

Byblos, auf Arabisch Jbeil, gilt als eine der ältesten dauerhaft bewohnten Siedlungen der Welt. Das Ausgrabungsgelände rund um die Kreuzfahrerburg liegt malerisch am Meer.



Saida

Die frühere phönizische Hafenstadt Sidon, auf Arabisch Saida, besitzt neben Tripoli den größten Souq des Landes und bei Abu Rami gibt es den besten Falafel.



Zedern

Zedern - früher das wichtigste Exportgut und heute das Nationalsymbol des Landes. Manche der Bäume im libanesischen Gebirge sind mehrere tausend Jahre alt.



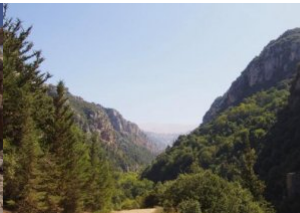
Bekaa-Ebene

Die Bekaa-Ebene ist der Brotkorb des Libanon. Durch die einzigartige Mischung aus Klima (Hochebene) und Fruchtbarkeit der Böden entsteht hier mit der beste Wein der Region. Heute gibt es bereits über 40 Weingüter, eine Weinprobe ist auf unseren Reisen Tradition.



Baalbek

Stadt in der nördlichen Bekaa-Ebene mit der größten Tempelanlage des Römischen Reiches (UNESCO-Weltkulturerbe) und zugleich schiitischer Wallfahrtsort.



Qadisha-Tal

Das „Tal der Heiligen“ im Norden des Landes beeindruckt durch eine einzigartige Natur und die zahlreichen Klöster, die zum Teil nur zu Fuß zu erreichen sind.



Beirut

Pulsierendes Zentrum des Libanon, in dem die Narben des Bürgerkriegs sichtbar werden. Zugleich besticht die Stadt durch Lebensfreude und eine lebhaftes Zivilgesellschaft.



Tripoli

Größte Stadt im Nordlibanon, die historisch stark gen Syrien orientiert war. Auch das Stadtbild ähnelt dem von Städten des Nachbarlandes.

Im Reisepreis inbegriffen:

Bemerkung

Abhängig von politischen Entwicklungen behalten wir uns vor, das Reiseprogramm kurzfristig anzupassen und Orte wie Baalbek oder Tripoli nicht zu besuchen. In diesem Zusammenhang stehen wir in ständiger Verbindung mit Personen aus verschiedenen Regionen des Libanon und richten uns nach den offiziellen Reisewarnungen des Auswärtigen Amtes.

Zusätzliche Leistungen:

Verlängerung

Auf Wunsch können Zusatzübernachtungen und individuelle Verlängerungen vor und nach der Reise über uns organisiert werden.

Reisebegleitung



Jan Altaner

Durch Reisen und Studienaufenthalte in muslimisch geprägten Ländern von Marokko bis Usbekistan lernte Jan die Vielfalt der islamisch geprägten Welt und die Lebensrealitäten ihrer Menschen kennen und schätzen. Doch die Vielfalt im winzigen Libanon – selbst das Emirat Qatar ist flächenmäßig größer! – blieb für ihn unübertroffen und ist einer der Gründe, warum er 2018 zum zweiten Mal nach Beirut zog, um dort ein Masterstudium der Nahostwissenschaft aufzunehmen. Als Alsharq-Reiseleiter versucht er die Mitreisenden an seiner Begeisterung für die Geschichte, Kultur und Politik des Landes teilhaben zu lassen und ihnen persönliche Gespräche mit dort lebenden Menschen zu ermöglichen, die die Diversität des Zedernstaates erlebbar machen.

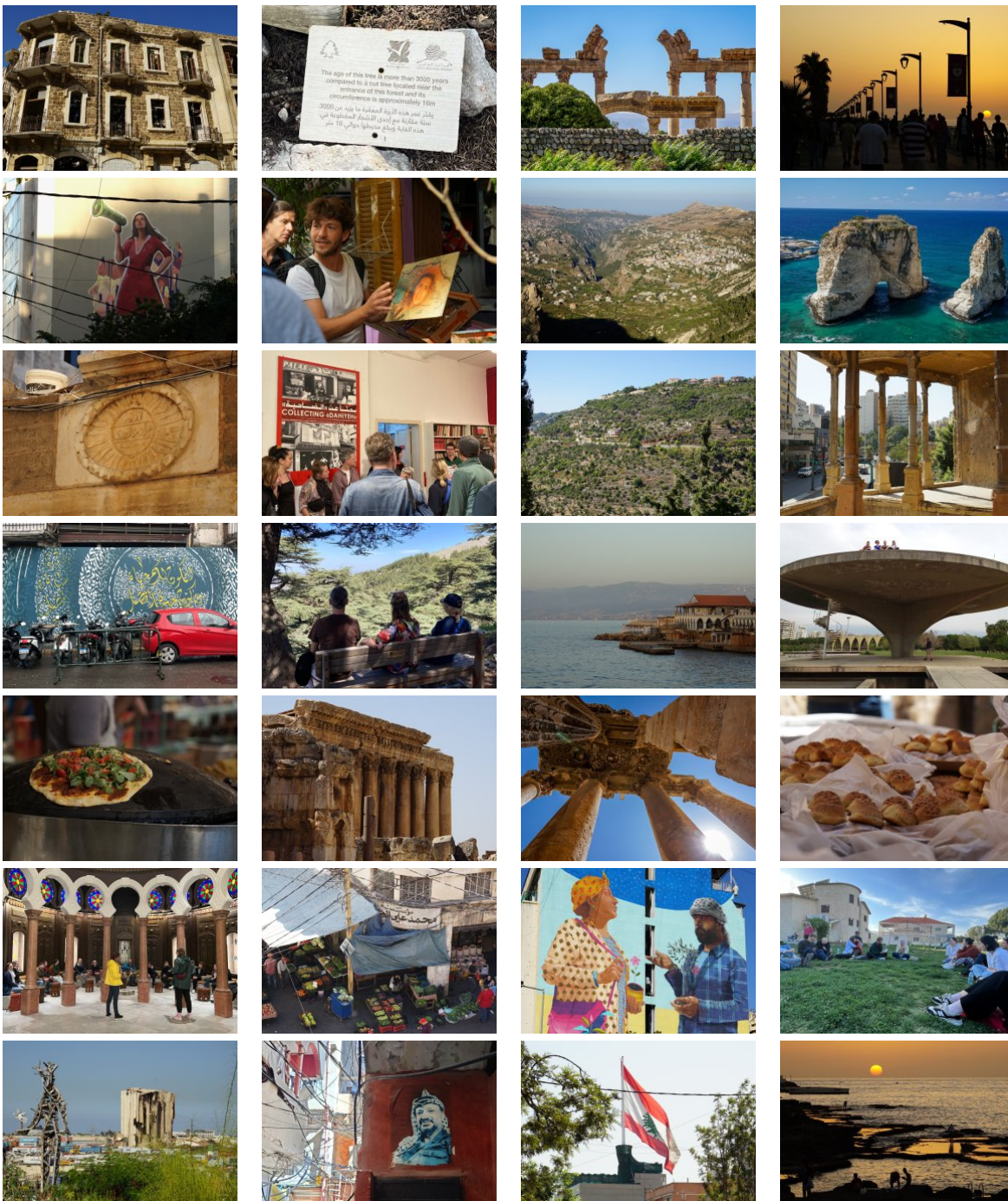


Rayane

Rayane ist Doktorandin der Anthropologie in Paris. Sie hat auch einen Master-Abschluss in Anthropologie von der American University of Beirut. Auf der Suche nach Stabilität, Sicherheit und Zukunftsperspektiven verließ sie 2020 den Libanon, wie so viele Libanes*innen ihrer Generation, um in Paris zu promovieren. Ihr besonderes Augenmerk gilt den Themen Gender und Religiosität. Rayane wird einen Teil unserer politischen Studienreise in den Libanon begleiten. Sie hofft, die Diskussion über Gender, Religiosität und politischen "Widerstand" zu bereichern. Gleichzeitig freut sie sich darauf, gemeinsam mit den Teilnehmenden der Reise die Seiten Libanons zu erkunden, die ihr aufgrund ihrer Positionalität lange verschlossen blieben.

Reisehinweise Ende:

Die Alsharq Reise GmbH behält sich vor, die Reise bei zu geringer Teilnehmendenzahl abzusagen. Wir empfehlen daher, mit der Flugbuchung auf die endgültige Zusage der Reisedurchführung seitens Alsharq zu warten.





© Copyright 2026 Alsharq. All rights reserved.

Source URL: <https://www.alsharq-reise.de/de/tour/lib-2022-04studienreise>